

Produkte, bei denen zwar Schweizer oder regionale Herkunft vorgegaukelt wird, aber viel «Ausland» drin ist

Die Liste der SKS

Aktualisierte Version (6.8.2009), neue Produkte blau markiert

Gross prangt das Schweizerkreuz auf der Lebensmittelverpackung – doch ein wichtiger oder zahlreiche Rohstoffe stammen aus der ganzen Welt, nur nicht aus der Schweiz. Oder deutlich heisst es «Switzerland» im Produktnamen – dabei wurde das Produkt in Fernost hergestellt. Dies ist der SKS ein Dorn im Auge.

Auch der Bundesrat will dagegen vorgehen. Im Herbst wird er die so genannte «Swissness»-Vorlage verabschieden. Sie soll klare Bestimmungen enthalten, unter welchen Bedingungen mit dem Schweizerkreuz geworben werden darf. Die SKS begrüsst dies explizit. Klare Bestimmungen dienen allen:

- Konsumentinnen und Konsumenten: Sie wissen, dass wo Schweiz drauf steht, auch Schweiz drin ist. Häufig kosten Schweizer Produkte mehr. Darum müssen die Produkte tatsächlich aus der Schweiz kommen.
- Schweizer Landwirtschaft und Industrie: Sie produzieren in der Schweiz hochwertige Produkte. Nur sie sollen daher das Recht haben, das Schweizerkreuz zu verwenden – nicht auch diejenigen, welche im Ausland produzieren lassen.
- Marke Schweiz: Die Marke Schweiz ist im Ausland hoch geschätzt. Klare Bestimmungen stärken sie.

Doch nicht alle wollen strenge Bestimmungen: Insbesondere die Lebensmittelindustrie will weiterhin Rohstoffe aus der ganzen Welt importieren – und dennoch mit dem Schweizerkreuz werben. Sie lobbyiert hinter den Kulissen intensiv. Beispielsweise will sie zahlreiche Ausnahmen durchsetzen: Industriewein sei «nicht in genügender Menge oder in der für die Weiterverarbeitung notwendigen Qualität verfügbar». Wer ausländischen Industriewein für die Lebensmittelproduktion verwendet, solle gemäss Lebensmittelindustrie das Schweizerkreuz verwenden dürfen, wenn andere Rohstoffe aus der Schweiz stammen! Genau das will die SKS nicht. Ansonsten wäre es beispielsweise möglich, dass in der Schweiz hergestellter Käse mit Milch aus Polen mit dem Schweizerkreuz beworben werden dürfte!

Daher gibt die SKS Gegendruck: Mit einer Liste an Produkten zeigen wir auf, wo bereits heute Schweizer oder regionale Herkunft vorgegaukelt wird, obwohl reichlich «Ausland» im Produkt drin ist. Doch bisher hat kein Gericht geurteilt, ob eines der genannten Produkte zu Unrecht als Schweizer oder regionales Produkt angepriesen wird.

Die SKS stört sich nicht am Schweizerkreuz oder am Namen «Switzerland» auf Waren, sondern verlangt für die neue Gesetzesregelung, dass wo Schweiz draufsteht, auch Schweiz drin ist. Die «Swissness»-Vorlage ist daher dringend nötig!

Kennen Sie auch solche Produkte? Dann schreiben Sie uns an info@konsumentenschutz.ch! Die aufgelisteten Produkte stammen aus Recherchen der SKS, Anfragen der SKS bei den Unternehmen und Meldungen in den Medien. Wenn Sie als Unternehmen der Meinung sind, unsere Angaben sind nicht korrekt, bitten wir Sie um eine Klarstellung. [Rückmeldungen der Unternehmen finden Sie unter: http://www.konsumentenschutz.ch/files/pdfs/downloads/09_08_rueckmeldungenswissness_august.pdf](#)

Die SKS aktualisiert die Liste fortlaufend. Die vorliegende Version ist die erste Änderung gegenüber der am 16. Juli 2009 publizierten Liste. Neue Beispiele und weitere Änderungen sind blau markiert.

<i>Produkt</i>	<i>«Swissness» gemäss Verpackung</i>	<i>«Swissness» in Wirklichkeit</i>	<i>Bemerkung</i>
Industrieprodukte			
Victorinox-Accessoires (z.B. Regenschirme, Taschen, Zahlenschlösser)	Schweizer Wappen auf dem Produkt deutlich angebracht		Herstellung erfolgt in China oder Taiwan
Juvena of Switzerland, z.B. Deodorant Roll-on	Namensergänzung «of Switzerland»		Herstellung überwiegend in Deutschland

Produkt	«Swissness» gemäss Verpackung	«Swissness» in Wirklichkeit	Bemerkung
La Prairie Switzerland, z.B. Soleil Suisse	Namensergänzung «Switzerland»	Herstellung in den USA und/oder in Deutschland	
			
Nagel-Weiss-Stift von Mavala Switzerland	Namensergänzung «Switzerland»	Herstellung in Deutschland	
Bart- und Nasenhaarschneider von Valera Swiss Hair Specialists	Namensinhalt «Swiss», Schweizerkreuz auf der Verpackung	Herstellung in China	
			

<i>Produkt</i>	<i>«Swissness» gemäss Verpackung</i>	<i>«Swissness» in Wirklichkeit</i>	<i>Bemerkung</i>
Adapter von Swiss Travel Products	Namensinhalt «Swiss», Schweizerkreuz auf der Verpackung	Herstellung in China	
Rüstschäler von Zyliss Swiss Innovation	Namensinhalt «Swiss»	Herstellung in China	
Bratenthermometer Kuhn Rikon Switzerland	Namensergänzung «Switzerland»	Herstellung in China	



**KUHN
RIKON**
SWITZERLAND

<i>Produkt</i>	<i>«Swissness» gemäss Verpackung</i>	<i>«Swissness» in Wirklichkeit</i>	<i>Bemerkung</i>
<p>Thermosflasche von www.swissmade.com</p> 	<p>Namensinhalt «Swiss», Schweizerkreuz auf Produkt, Schweizer Anpreisung auf Website</p>	<p>Herstellung in China</p>	
<p>Käsefonduegabel von Landert</p>	<p>Schweizerkreuz im erweiterten Unternehmensnamen «Landert Table Cooking» und auf der Verpackung</p>	<p>Herstellung in Taiwan</p>	
<p>Spitzer von Caran d'Ache of Switzerland</p>	<p>Namensergänzung «of Switzerland»</p>	<p>Herstellung in der EU</p>	
<p>einige Produkte von Hanro of Switzerland</p>	<p>Namensergänzung «of Switzerland»</p>	<p>Herstellung in Österreich</p>	

<i>Produkt</i>	<i>«Swissness» gemäss Verpackung</i>	<i>«Swissness» in Wirklichkeit</i>	<i>Bemerkung</i>
Eutra Melkfett	Hinweis «Schweizer Melkfett» auf der Dose	Herstellung in Frankreich	



Lebensmittel

Ticinella e la vita è bella;
Origine del Ticino

Herkunftsbezeichnung «Ticino»
klar auf der Verpackung sichtbar



Teile des Fleisches stammen aus
Brasilien



Trutenfleisch «Coq Suisse»




«Suisse» im Namen und ein
Schweizerkreuz unter der
Abbildung eines Truthahns
deutlich auf der Verpackung
sichtbar

Trutenfleisch stammt aus Ungarn
oder Brasilien

<i>Produkt</i>	<i>«Swissness» gemäss Verpackung</i>	<i>«Swissness» in Wirklichkeit</i>	<i>Bemerkung</i>
Bündner Fleisch	Name «Bündner» Fleisch suggeriert Fleisch aus Graubünden	Häufig stammt das Fleisch aus Argentinien	
Bündner Rohschinken (Verkaufsstelle Aldi)	Schweizerkreuz auf der Verpackung	Fleisch stammt aus Deutschland (gemäss kleiner Deklaration auf der Verpackung)	
			
Simmenthal	Name «Simmenthal» suggeriert Fleisch aus der Region	Fleisch stammt grösstenteils aus Südamerika, Herstellung z.B. in Italien	
Lammrückenfilet «La Table Suisse»	«Suisse» im Namen und Wilhelm Tell auf der Verpackung	Fleisch stammt aus Neuseeland	
			

<i>Produkt</i>	<i>«Swissness» gemäss Verpackung</i>	<i>«Swissness» in Wirklichkeit</i>	<i>Bemerkung</i>
Del Lago Chorizo 	Schweizerkreuz auf der Verpackung	Wurst kommt aus Spanien	
Edamer von Emmi	Schweizerkreuz auf der Verpackung	Herstellung in den Niederlanden, Herkunft der Milch unklar	
Gerber-Fertigfondue	Schweizerkreuz auf der Verpackung	Wein und Gewürze stammen aus dem Ausland	
Peace Vegilat (Vegiwurst von Soyana)	Schweizerkreuz auf der Verpackung	Herkunft des Bio-Weizeneiweiss (42 Prozent Rohstoffanteil am Endprodukt) aus der EU und Nordamerika	
Swiss Navy Grape Mints 	Schweizerwappen auf der Dose, Name «Swiss»	Grape Mints werden in China hergestellt werden	
Zwicky-Produkte	Hinweis «Swiss Quality» auf der Verpackung	z.B. Kürbiskerne aus Ungarn, Mais aus Argentinien	

<i>Produkt</i>	<i>«Swissness» gemäss Verpackung</i>	<i>«Swissness» in Wirklichkeit</i>	<i>Bemerkung</i>
Original Willisauer Kirsch 	Name «Original Willisauer»	Kirschen stammen nicht nur aus der Schweiz, sondern auch aus «grenznahen» Gebieten Elsass (F) und Schwarzwald (D)	
Ramseier Traubensaft Naturrein	Schweizerkreuz auf der Flasche	Trauben aus der EU	

Bern, August 2009